

## An die Mündung der Newa: Wintershall Russland zieht nach St. Petersburg

**Kassel.** Von der Moskwa an die Mündung der Newa: Wintershall verlegt ihr Russland-Büro mit derzeit rund 90 Mitarbeitern im August 2017 von Moskau nach St. Petersburg.

„Der Umzug des russischen Wintershall-Büros nach St. Petersburg ist ein weiterer Schritt zur Festigung der Zusammenarbeit mit Gazprom. Unsere Partnerschaft ist von Vertrauen und Stabilität gekennzeichnet. Daher sind wir überzeugt, dass wir durch die Präsenz in der gleichen Stadt unsere Aufgaben im Rahmen gemeinsamer Aktivitäten noch effizienter lösen können“, erklärt Wintershall-Vorstand Thilo Wieland. Gazprom hat seinen Unternehmenssitz bereits in die nördlichste Millionenstadt der Welt verlegt.

Seit mehr als 25 Jahren arbeitet Winterhall mit Gazprom zusammen. In diesem Zeitraum wurde eine Reihe von Projekten mit strategischer Bedeutung umgesetzt, unter anderem die direkte Lieferung von russischem Erdgas nach Europa. Außerdem war Wintershall als erstes deutsches Unternehmen direkt an der gemeinsamen Produktion von Erdgas in Sibirien beteiligt. Allein die Gemeinschaftsunternehmen, OAO Severneftegazprom und ZAO Achimgaz, förderten 30 Mrd. Kubikmeter Erdgas in 2016 und haben sich damit zu einem Pfeiler der europäischen Erdgasversorgung entwickelt. Aktuell bereiten sich die russisch-deutschen Partner von Wintershall und Gazprom auf die Entwicklung der Blöcke 4 und 5 der Achimov-Formation im Erdgasfeld Urengoi vor.

Die **Wintershall Holding GmbH** mit Sitz in Kassel ist eine 100-prozentige Tochter der BASF in Ludwigshafen und seit 120 Jahren in der Rohstoffgewinnung aktiv,

9. Februar 2017

PI-17-02

Anastasia Boyarchenko

Tel +49 561 301-3301

Fax +49 561 301-1321

presse@wintershall.com

www.wintershall.com

Wintershall Holding GmbH  
Corporate Communications  
Postbox 10 40 20  
34112 Kassel, Germany

A subsidiary of

The BASF logo, consisting of a blue square with a white dot inside, followed by the letters "BASF" in white.

We create chemistry

mehr als 85 Jahre davon in der Suche und Förderung von Erdöl und Erdgas. Wintershall konzentriert sich auf ausgewählte Schwerpunktregionen, in denen das Unternehmen über ein hohes Maß an regionaler und technologischer Expertise verfügt. Dies sind Europa, Russland, Nordafrika, Südamerika sowie zunehmend auch die Region Middle East. Durch Exploration und Produktion, ausgewählte Partnerschaften, Innovationen und technologische Kompetenz will das Unternehmen sein Geschäft weiter ausbauen. Wintershall beschäftigt weltweit rund 2.000 Mitarbeiter aus 50 Nationen und ist heute der größte international tätige deutsche Erdöl- und Erdgasproduzent.